

I/01-011-20-06-kr
Dezernat/Fachbereich/AZ

13.08.12
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bürger- und Umweltausschuss	30.08.2012	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	10.09.2012	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	11.09.2012	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	13.09.2012	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	24.09.2012	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Flugverkehr über Leverkusen

- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 07.07.12
- Stellungnahme der Verwaltung vom 24.07.12 (s. Anlage)

01

- über Herrn Beigeordneten Stein
- über Herrn Oberbürgermeister Buchhorn

gez. Stein
gez. Buchhorn

Flugverkehr über Leverkusen
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 07.07.2012
- Nr. 1723/2012 (ö)

Zum jetzigen Zeitpunkt können folgende Angaben zum Flugverkehr am Flughafen Köln/Bonn gemacht werden:

In der vom Flughafen Köln/Bonn veröffentlichten Statistik der Flugbewegungen zeichnet sich bis 2011 eher eine rückläufige Entwicklung (von 155.681 Flugbewegungen in 2000 auf 130.926 Flugbewegungen in 2011) ab.

In 2012 ist mit einer Steigerung der Verkehrsleistung zu rechnen, was aber nicht zwangsläufig zu einer Steigerung bei den Flugbewegungen führen muss, da immer leistungsfähigere Maschinen zum Einsatz kommen.

Insbesondere durch den Ausbau des Frachtzentrums von FedEx und dem geplanten Ausbau des UPS-Frachtzentrums wird der Frachtverkehr in Zukunft zunehmen. Der Flughafen Köln/Bonn rechnet in 2012 mit rund 800.000 Tonnen Frachturnschlag (2011: 742.347 t, 2010: 656.100 t, 2009: 559.406 t).

Ausgeglichen werden sollen die Lärmauswirkungen z.B. durch folgende Maßnahmen:

- Einführung des „Continuous Descent Approach“ (CDA) = kontinuierlicher Sinkflug, ein leiseres Anflugverfahren (seit 2009). Der kontinuierliche Sinkflug ist in Köln/Bonn für Nachtflüge verpflichtend.
- Einführung von lärmabhängigen Start-/Landegebühren (Änderung der Landeentgeltordnung in 2009). Dies soll langfristig zu einer Umrüstung der Flugzeugflotten führen. FedEx setzt seit Juli 2012 zwei hochmoderne Frachtflugzeuge vom Typ B 777 auf Strecken von und nach Köln/Bonn ein. Die Triple Seven (B 777) gilt als das derzeit leiseste Großraumfrachtflugzeug. Im Vergleich zur besonders lauten MD-11 kann die B777 bei geringerem Treibstoffverbrauch knapp sieben Tonnen mehr Fracht transportieren und fast 3.900 km weiter fliegen.

Hinweis

Die Stadtverwaltung Leverkusen war in diesem Jahr als Mitglied der Fluglärmkommission im Rahmen des Beteiligungsverfahrens der Landesregierung zur Einführung eines Nachtflugverbotes für Passagierflugmaschinen in Köln/Bonn beteiligt und hat sich hier für die Einführung des Nachtflugverbotes ausgesprochen.

gez. Hardiman